

Die GmbH in der Liquidation

Passarge / Torwegge / Schmittmann

4. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-80604-9
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Passarge/Torwegge/Schmittmann
Die GmbH in der Liquidation



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die GmbH in der Liquidation

Recht, Steuern, Bilanzierung
Mit Formulareil Deutsch-Englisch

von

Dr. Malte Passarge
Rechtsanwalt in Hamburg

und

Prof. Dr. Jens M. Schmittmann
FOM Hochschule für Oekonomie & Management,
Rechtsanwalt und Steuerberater in Essen

Bis zur 3. Auflage mitbearbeitet von

Dr. Christoph Torwegge
Rechtsanwalt in Hamburg

4., neu bearbeitete Auflage
2026



Zitiervorschlag entsprechend der Beck'schen Redaktionsrichtlinie:
Passarge/Torwegge/Schmittmann GmbH-Liquidation/Passarge Rn. 123



beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck.de

ISBN PRINT 978 3 406 80604 9

© 2026 Verlag C.H.BECK GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Medienservice Frauchiger e.K.
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf saurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 4. Auflage

Seit dem Erscheinen der Voraufgabe haben Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur das Recht der GmbH in zahlreichen Bereichen fortentwickelt. Dies gilt insbesondere für das Gesellschafts-, Insolvenz- und Steuerrecht. Diese Rechtsgebiete sind für die Liquidation einer GmbH von zentraler Bedeutung. Die praktischen Anforderungen an die Abwicklung von Gesellschaften haben zugleich weiter zugenommen. Vor diesem Hintergrund war eine grundlegende Überarbeitung des Werkes geboten.

Die vorliegende vierte Auflage wurde daher umfassend aktualisiert und vollständig auf den Stand von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur im Frühjahr 2026 gebracht. Sämtliche Beiträge wurden überprüft und überarbeitet. Zahlreiche Abschnitte sind neu gefasst, erweitert oder vertieft worden. Berücksichtigt wurden insbesondere die zwischenzeitlich ergangenen höchstrichterlichen Entscheidungen sowie die Entwicklungen in Rechtsprechung, Verwaltungspraxis und Schrifttum. Ziel bleibt es, den mit der Liquidation einer GmbH befassten Praktikern eine verlässliche Orientierung und eine wissenschaftlich fundierte Darstellung der maßgeblichen Fragestellungen zu bieten.

Mit der Neubearbeitung des Werkes ist zugleich eine Veränderung im Kreis der Bearbeiter verbunden. Rechtsanwalt Dr. Christoph Torwegge ist mit Erscheinen dieser Auflage als Bearbeiter ausgeschieden. Herausgeber und Verlag danken ihm für seine langjährige Mitarbeit. Die von ihm bislang bearbeiteten Teile wurden von Prof. Dr. Jens M. Schmittmann, FOM Hochschule für Oekonomie und Management, übernommen und für die vorliegende Auflage neu bearbeitet.

Unser besonderer Dank gilt ferner dem Lektor des Verlages C.H.Beck, Matthias Hoffmann, für die gewohnt professionelle Begleitung des Werkes. Seine Unterstützung bei der Vorbereitung und Umsetzung dieser Auflage hat wesentlich zu ihrem Gelingen beigetragen.

Für Hinweise und Anregungen aus dem Leserkreis sind Herausgeber und Verlag auch künftig dankbar.

Hamburg und Essen, im Juni 2026

Malte Passarge

Jens M. Schmittmann



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 4. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XIX
§1 Vorüberlegungen und Handlungsalternativen zur Liquidation	1
I. Vorüberlegungen	1
II. Handlungsalternativen	2
1. Verschmelzung	2
2. Grenzüberschreitende Verschmelzung	2
3. Insolvenzverfahren	3
4. Sitzverlegung ins Ausland	4
III. Gesellschafterwechsel	6
1. Übertragung von Geschäftsanteilen nach § 15 GmbHG	6
2. Gutgläubiger Erwerb nach § 16 Abs. 3 GmbHG	7
3. Austritt und Ausschließung eines Gesellschafters	8
a. Austritt	9
b. Ausschluss	11
c. Abfindung	13
§2 Die Auflösung der Gesellschaft	15
I. Auflösung und Beendigung der GmbH	15
1. Auflösung der Gesellschaft	15
2. Beendigung der Gesellschaft	16
II. Eintragung der Auflösung im Handelsregister	17
1. Form, Inhalt und Frist der Anmeldung	17
2. Anmeldepflicht	18
3. Eintragung der Auflösung	20
III. Die einzelnen Auflösungsgründe	20
1. Auflösung durch Ablauf der im Gesellschaftsvertrag bestimmten Zeit gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 1 GmbHG	20
2. Auflösung durch Gesellschaftsbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 2 GmbHG	22
a. Zuständigkeit und Mehrheiten	22
b. Form	23
c. Inhalt	23
d. Anfechtbarkeit	24
e. Rechtsfolgen	24
3. Auflösung durch Urteil oder Verwaltungsakt gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 3 GmbHG	25
a. Auflösung durch Urteil	25
aa. Wichtiger Grund	27
bb. Zerwürfnis der Gesellschafter	28
cc. Form	29
dd. Rechtsfolge	29
b. Auflösung im Verwaltungswege	30
4. Auflösung durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 4 GmbHG	30
5. Auflösung bei Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 5 GmbHG	31
6. Auflösung wegen Verfügung des Registergerichts nach § 399 FamFG gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 6 GmbHG	32

Inhaltsverzeichnis

a. Satzungsängel gemäß § 399 FamFG	33
aa. Firma	33
bb. Sitz der Gesellschaft	33
cc. Bestimmung über Stammkapital und Stammeinlage	34
b. Verfahren	34
7. Löschung wegen Vermögenslosigkeit gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 7 GmbHG	35
a. Vermögenslosigkeit	35
b. Verfahren	36
c. Rechtsfolge	38
8. Weitere Auflösungsgründe	38
a. Satzungsängel	38
b. Keinmann-GmbH	39
c. Umwandlung und Verschmelzung	39
d. Rücknahme der Bankerlaubnis	40
e. Sitzverlegung ins Ausland	40
f. Tod oder Insolvenz eines Gesellschafters, behördliche Genehmigung	41
9. Gesellschaftsvertragliche Auflösungsgründe gemäß § 60 Abs. 2 GmbHG	41
IV. Anhang: Ablauf eines Insolvenzverfahrens	43
1. Eigenverwaltung, §§ 270 ff. InsO	43
a. Allgemeines	43
b. Eigenverwaltung in der Liquidation	44
c. Voraussetzungen der Eigenverwaltung und Ablauf	44
2. Das Schutzschirmverfahren, § 270d InsO	45
3. Insolvenzeröffnungsverfahren	45
a. Prozessuale Fragen	45
aa. Zuständigkeit	45
bb. Insolvenzantrag	46
cc. Aufgaben des Insolvenzgerichtes	47
b. Eröffnungsgründe	47
aa. Zahlungsunfähigkeit	47
bb. Drohende Zahlungsunfähigkeit	49
cc. Überschuldung	50
c. Anordnung vorläufiger Maßnahmen gemäß §§ 21 bis 25 InsO	52
aa. Vorläufiger Insolvenzverwalter	53
bb. Anordnung eines allgemeinen Verfügungsverbot	54
cc. Einstweilige Einstellung von Zwangsversteigerungsmaßnahmen	55
dd. Verwertungs- und Einziehungsverbot	55
d. Postsperre	56
e. Auskunfts- und Mitwirkungspflichten	56
f. Erweiterte Mitwirkungspflichten im Fall der Führungslosigkeit	56
g. Abweisung des Insolvenzeröffnungsantrages mangels Masse gemäß § 26 InsO	57
4. Das eröffnete Regelinsolvenzverfahren	58
a. Wirkung der Verfahrenseröffnung	58
b. Stellung der Gesellschaftsorgane	58
aa. Geschäftsführer	59
bb. Gesellschafterversammlung	60
cc. Aufsichtsrat	61
c. Rechte der Insolvenzgläubiger	61
aa. Gläubigerversammlung	62
bb. Gläubigerausschuss	62
d. Aufgaben des Insolvenzverwalters	62
aa. Aussonderungsrechte	63
bb. Absonderungsrechte	63
cc. Behandlung von laufenden Rechtsgeschäften	64
dd. Insolvenzanfechtung	66
ee. Anmeldung und Prüfung der Insolvenzforderungen	75
e. Befriedigung der Insolvenzgläubiger und Beendigung des Verfahrens	75

§3 Besondere Gesellschaftsformen in der Liquidation	77
I. Vor-GmbH	77
II. Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	78
III. Gemeinnützige GmbH	79
1. Voraussetzungen der gemeinnützigen GmbH	79
2. Liquidation der gGmbH	81
IV. Freiberufler-GmbH	81
1. Rechtsanwalts-GmbH	82
a. Voraussetzungen der Rechtsanwalts-GmbH	82
b. Besonderheiten der Liquidation der Rechtsanwalts-GmbH	82
2. Steuerberater- und Wirtschaftsprüfer-GmbH	84
a. Überblick	84
b. Besonderheiten der Liquidation der Steuerberater- und Wirtschaftsprüfer-GmbH	85
3. Ärzte-GmbH	86
4. Architekten-GmbH	86
§4 Das Amt des Liquidators	88
I. Person des Liquidators	88
1. Zahl der Liquidatoren	88
2. Natürliche Personen	88
3. Juristische Personen	90
II. Bestellung des Liquidators	90
1. Geborener Liquidator gem. § 66 Abs. 1, 1. Hs. GmbHG	90
2. Gekorener Liquidator gem. § 66 Abs. 1, 2. Hs. GmbHG	91
3. Liquidatorenbestellung durch das Gericht gem. § 66 Abs. 2 GmbHG	93
4. Bestellung eines Notliquidators analog §§ 29, 48 BGB	96
III. Anstellungsverhältnis des Liquidators	97
1. Dienstverhältnis des geborenen Liquidators	97
2. Dienstvertrag des gekorenen Liquidators	98
3. Dienstvertrag des gerichtlich bestellten Liquidators	99
IV. Anmeldung der Liquidatoren	99
1. Eintragungspflichtige Tatsachen	100
2. Versicherung der Amtsfähigkeit	101
3. Anmeldungspflichtige Personen	102
4. Form und Bekanntmachung	103
V. Abberufung des Liquidators	103
1. Abberufung nach § 66 Abs. 3 S. 2 GmbHG	103
a. Ordentliche Abberufung	103
b. Abberufung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes	105
c. Rechtsschutz gegen Abberufung	105
2. Abberufung durch das Gericht nach § 66 Abs. 3 S. 1 GmbHG	106
3. Amtsniederlegung	108
4. Beendigung des Dienstverhältnisses	109
VI. Vertretungsmacht des Liquidators	110
1. Grundsatz	110
2. Grundsatz der Gesamtvertretung	111
3. Gesellschaftsvertragliche Vertretungsregelungen	112
a. Geborener Liquidator	113
b. Gekorener Liquidator	115
4. Vertretungsregeln bei gerichtlicher Bestellung der Liquidatoren	115
5. Vertretung bei Führungslosigkeit	116
VII. Geschäftsführungsbefugnis des Liquidators	117
1. Beschränkung der Geschäftsführungsbefugnis durch die Gesellschafter	117
2. Beschränkung der Geschäftsführungsbefugnis durch den Liquidationszweck	119
3. Gesetzliche Beschränkungen	119

§5 Die Durchführung der Liquidation	121
I. Ziele der Liquidation	121
II. Überblick über den Ablauf der Liquidation und erforderliche Maßnahmen	122
III. Bekanntmachung der Auflösung – Gläubigeraufruf	124
IV. Eingehung neuer Verbindlichkeiten	125
V. Erfüllung von Verbindlichkeiten	126
1. Allgemeine Verbindlichkeiten	126
2. Erfüllung von Gesellschafterverbindlichkeiten	127
VI. Einziehung von Forderungen der Gesellschaft	128
1. Allgemeine Forderungen	128
2. Forderungen gegen Gesellschafter	128
VII. Die Veräußerung des Gesellschaftsvermögens	130
1. Überblick	130
2. Veräußerung des Unternehmens	131
a. Veräußerung einzelner Vermögensgegenstände	132
b. Abspaltung oder Ausgliederung gemäß § 123 Abs. 2, Abs. 3 UmwG	133
VIII. Verwaltung des Gesellschaftsvermögens	134
 §6 Pflichten und Haftung des Liquidators	136
I. Überblick	136
II. Pflichten des Liquidators	137
1. Pflicht zur sorgfältigen Geschäftsführung	138
2. Einhaltung gesetzlicher Pflichten	139
3. Treuepflichten	139
a. Wettbewerbsverbot	140
b. Verbot, die Organstellung im eigenen Interesse auszunutzen	141
4. Schmiergelder und sonstige Zuwendungen	142
5. Auskunfts- und Einsichtsrechte	142
6. Führung der Gesellschafterliste	143
7. Einberufung der Gesellschafterversammlung	144
8. Buchführungspflicht	145
9. Steuerliche Pflichten gemäß § 34 AO	146
10. Insolvenzzrechtliche Pflichten und Haftung in der Liquidation	148
a. Insolvenzantragspflicht des Liquidators nach § 15a InsO	150
b. Insolvenzantragspflicht bei Führungslosigkeit der Gesellschaft	150
aa. Begriff der Führungslosigkeit	151
bb. Insolvenzantragspflicht von Aufsichtsrat und Gesellschaftern	154
c. Haftung für Insolvenzverschleppung gemäß § 15b Abs. 4 InsO	156
aa. Tatbestand der Insolvenzverschleppungshaftung	156
bb. Rechtsfolge der Insolvenzverschleppungshaftung	159
d. Haftung für insolvenzverursachende Zahlungen gemäß § 15b Abs. 5 InsO	160
aa. Tatbestand der Insolvenzverursachungshaftung	160
bb. Rechtsfolge der Insolvenzverursachungshaftung	162
e. Haftung gemäß § 823 Abs. 2 BGB i.V.m. § 15a Abs. 1 InsO	163
f. Strafrechtliche Haftung	164
III. Verjährung und Verzicht	165
1. Verjährung von Ansprüchen nach § 15b Abs. 4 S. 1 und Abs. 5 S. 1 InsO	165
2. Verzicht auf Ansprüche nach § 15b Abs. 4 S. 1 und Abs. 5 S. 1 InsO	165
3. Verjährung von Schadenersatzansprüchen	165
4. Verzicht auf Schadenersatzansprüche	166
IV. Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Liquidator	167
 §7 Pensionsverbindlichkeiten in der Liquidation	169
I. Überblick	169
II. Abfindungen nach § 3 BetrAVG	169
1. Unzulässige Abfindung von Versorgungsanwartschaften	170
2. Zulässige Abfindung von Versorgungsanwartschaften	170

III. Übertragung der Pensionsverbindlichkeiten auf Dritte	171
IV. Übertragung auf Liquidationsversicherung oder Pensionskasse nach § 4 Abs. 4 BetrAVG	172
1. Betriebseinstellung und Liquidation der Gesellschaft	172
2. Zustimmungserfordernis	172
3. Anwendung auf alle Durchführungswege	173
4. Vertragsgestaltung und Abwicklung	173
V. Umwandlungsrechtliche Ausgliederung von Pensionsverbindlichkeiten durch Spaltung	174
1. Überblick	174
2. Zulässigkeit	176
3. Angemessene Vermögensausstattung	177
a. Bewertungsgrundsätze für die Leistungsfähigkeit	178
b. Art und Weise der Vermögensausstattung	179
4. Umfang der Entpflichtung	180
5. Anspruch auf Sicherheitsleistung, § 22 UmwG	180
a. Versorgungsberechtigte	180
b. PSV	181
VI. Auslagerung der Pensionsverbindlichkeiten im Rahmen eines Contractual Trust Arrangements	181
VII. Besonderheiten bei Gesellschafter-Geschäftsführern	182
1. Verzicht auf den Pensionsanspruch	182
a. Folgen für die Gesellschaft	182
b. Folgen für den Gesellschafter	183
2. Abfindung von Pensionszusagen	183
a. Folgen für die Gesellschaft	184
b. Folgen für den Gesellschafter	184
3. Übertragung der Pensionsverbindlichkeit	184
a. Folgen für die Gesellschaft	185
b. Folgen für den Gesellschafter	185
4. Abspaltung der Pensionsverbindlichkeit gemäß § 123 Abs. 2 UmwG	185
§ 8 Fortsetzung der Gesellschaft nach Auflösung	186
I. Zulässigkeit der Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft	186
II. Anforderungen an die zur Fortsetzung erforderliche Kapitalausstattung	187
1. Fortsetzung bei begonnener Vermögensauskehrung	187
2. Fortsetzung bei Vermögensauskehrung, die zum Angriff des Stammkapitals führte	190
III. Der Fortsetzungsbeschluss	191
1. Inhalt und Form	191
2. Erforderliche Mehrheit	191
3. Eintragung in das Handelsregister	193
IV. Voraussetzungen für die Beseitigung des jeweiligen Auflösungsgrundes	194
1. Fortsetzung nach Auflösung Ablauf der im Gesellschaftsvertrag bestimmten Zeit gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 1 GmbHG	194
2. Fortsetzung nach Auflösung durch Gesellschafterbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 2 GmbHG	195
3. Fortsetzung nach Auflösung der Gesellschaft durch gerichtliches Urteil oder Verwaltungsakt gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 3 GmbHG	195
4. Fortsetzung nach Auflösung der Gesellschaft durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 4 GmbHG	196
a. Verfahrenseinstellung im Laufe des Insolvenzverfahrens	197
aa. Einstellung bei Wegfall des Eröffnungsgrundes gemäß § 212 InsO	197
bb. Einstellung mit Zustimmung der Gläubiger nach § 213 InsO	198
b. Insolvenzplanverfahren	199
c. Sonstige Fälle der Verfahrenseinstellung	201

Inhaltsverzeichnis

5. Fortsetzung bei Auflösung nach Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 5 GmbHG	203
6. Fortsetzung nach Auflösung der Gesellschaft wegen Satzungsängeln gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 6 GmbHG	204
7. Fortsetzung nach Löschung wegen Vermögenslosigkeit gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 7 GmbHG	205
8. Fortsetzung nach Auflösung gemäß § 75 GmbHG, § 397 FamFG	206
9. Fortsetzung bei Auflösung aufgrund des Erwerbs aller Geschäftsanteile durch die Gesellschaft (Keinmann-Gesellschaft)	206
10. Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft in der Nachtragsliquidation	206
11. Formwechsel nach Auflösung gem. § 191 Abs. 3 UmwG	206
§ 9 Vermögensverteilung	208
I. Verteilung des Liquidationserlöses an die Gesellschafter	208
1. Anspruch auf den Liquidationserlös	208
2. Verteilungsmaßstab	209
3. Anspruchsinhalt	210
4. Fehlerhafte Verteilung	210
II. Ausschüttungssperre des § 73 GmbHG	211
1. Erfüllung bekannter Gesellschaftsverbindlichkeiten	212
2. Sicherstellung bekannter Verbindlichkeiten durch Hinterlegung oder Sicherheitsleistung	214
a. Hinterlegung nach § 73 Abs. 2 S. 1 GmbHG	214
b. Sicherheitsleistung nach § 73 Abs. 2 S. 2 GmbHG	214
c. Vorläufiger Rechtsschutz	215
3. Unbekannte Forderungen	216
4. Sperrjahr	217
a. Zeck des Sperrjahres gemäß § 73 GmbHG	217
b. Auszahlungen vor Ablauf des Sperrjahres	218
c. Löschung vor Ablauf des Sperrjahres	219
aa. Vorzeitige Löschung bei Vermögenslosigkeit	219
bb. Formelle Voraussetzungen der vorzeitigen Löschung	220
5. Verjährung	220
III. Folgen eines Verstoßes gegen § 73 GmbHG	221
1. Ansprüche gegen den Liquidator	221
a. Anspruch der Gesellschaft	221
aa. Anspruchsvoraussetzungen	221
bb. Anspruchsberechtigte	222
cc. Rechtsfolgen	223
dd. Rückgriffsanspruch des Liquidators	223
b. Eigener Anspruch der Gläubiger	223
2. Ansprüche gegen die Gesellschafter	225
a. Anspruch der Gesellschaft	225
b. Anspruch der Gläubiger	226
3. Ansprüche gegen andere Gesellschaftsgläubiger	227
§ 10 Vollbeendigung der GmbH	228
I. Überblick	228
II. Beendigung der Liquidation	228
1. Vermögenslosigkeit	228
2. Keine sonstigen Abwicklungsmaßnahmen	230
3. Sperrjahr	230
4. Schlussrechnung	231
5. Aufbewahrung der Bücher und Schriften	232
a. Aufbewahrungspflicht	232
b. Einsichtsrechte	234
aa. Berechtigte Personen	234

Inhaltsverzeichnis

bb. Inhalt des Einsichtsrechts	235
cc. Durchsetzung des Einsichtsrechtes	235
6. Anmeldung der Beendigung der Liquidation zur Eintragung im Handelsregister	236
III. Folgen der Löschung der Gesellschaft	237
1. Erlöschen der Gesellschaft	237
2. Wirkung der Löschung auf Rechtsstreitigkeiten	237
a. Aktivprozesse	238
b. Passivprozesse	239
§ 11 Nachtragsliquidation	241
I. Voraussetzungen der Nachtragsliquidation	241
1. Vermintliche Vermögenslosigkeit	241
2. Erfordernis sonstiger Abwicklungsmaßnahmen	242
3. Antrag	243
4. Stellung des Nachtragsliquidators	245
5. Eintragung in das Handelsregister	246
II. Durchführung der Nachtragsliquidation	247
1. Fortsetzung der Abwicklung	247
2. Ansprüche gegen Mitgesellschafter	247
III. Die Nachtragsliquidation nach § 66 Abs. 5 GmbHG	248
IV. Fortsetzung der Gesellschaft in der Nachtragsliquidation	251
§ 12 Besteuerung in der Liquidation	253
I. Ertragsteuern der Gesellschaft	253
1. Körperschaftsteuer	253
a. Auflösung und Abwicklung	254
b. Besteuerungszeitraum	255
c. Abwicklungsgewinn	258
aa. Abwicklungs-Endvermögen	258
bb. Abwicklungs-Anfangsvermögen	261
cc. Kein vorhandenes Vermögen	262
dd. Gewinnkorrekturen	262
ee. Besteuerung des Abwicklungsgewinns	263
2. Gewerbesteuer	264
3. Besonderheiten bei Organschaft	264
II. Besteuerung des Gesellschafters	264
1. Anteile im Privatvermögen	265
a. Einnahmen aus Kapitalvermögen gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 1 und 2 EStG	265
b. Veräußerungsgewinn gemäß § 17 EStG	266
2. Anteile im Betriebsvermögen	267
a. Beteiligungsansatz	267
b. Teilbetriebsaufgabe	267
c. Gewerbesteuerliche Kürzung	268
d. Anwendung des § 8b KStG	268
III. Umsatzsteuer	268
IV. Erbschaft- und Schenkungsteuer	269
§ 13 Rechnungslegung in der Liquidation	271
I. Bestandteile der Rechnungslegung der Gesellschaft	271
II. Schlussbilanz der werbenden Gesellschaft	272
1. Verpflichtung zur Aufstellung und Bestandteile	272
2. Bildung eines Rumpfgeschäftsjahres	273
3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	274
III. Liquidationseröffnungsbilanz	275
1. Pflicht der Liquidatoren	275
2. Zeitpunkt der Aufstellung	276
3. Aufstellungsfrist	277

Inhaltsverzeichnis

4. Bilanzierungsgrundsätze	277
a. Ansatzvorschriften	278
b. Bewertungsansätze	279
c. Bewertung des Anlagevermögens nach § 71 Abs. 2 Satz 3 GmbHG	280
5. Erläuterungsbericht	281
IV. Jahresabschluss	282
1. Geschäftsjahr	282
2. Gewinn- und Verlustrechnung	283
3. Konzernrechnungslegung	283
4. Anhang und Lagebericht	284
5. Auf- und Feststellung, Prüfung und Offenlegung	284
V. Liquidationsschlussbilanz und Schlussrechnung	285
VI. Gliederungsvorschriften	286
1. Umgliederung des Anlagevermögens	286
2. Ausweis des Eigenkapitals	287
VII. Weitere Rechnungswerke	287
1. Liquidationseröffnungsplan	288
2. Zwischenberichte	289
3. Überschuldungsstatus	289
§ 14 Formulare für die GmbH-Liquidation	290
I. Vorfeld der Liquidation	290
1. Beschluss über Ergebnisverwendung	290
2. Patronatserklärung mit Rangrücktritt	292
II. Auflösung der Gesellschaft	293
1. Beschluss über die Auflösung der Gesellschaft dt./engl.	293
2. Erklärung zur Verwahrung gem. § 74 Abs. 2 GmbHG dt./engl.	295
3. Anmeldung der Auflösung und der Liquidation zu HR dt./engl.	295
4. Bekanntmachung der Auflösung der GmbH – Gläubigeraufruf	298
III. Liquidationsverfahren	298
1. Beschluss über Schlussbilanz und Liquidationseröffnungsbilanz dt./engl.	298
2. Kündigung Standardschreiben	300
3. Schreiben an PSV	300
4. Übertragung auf Liquidationsversicherung – Informationsschreiben Rentner	301
5. Anmeldung der Beendigung der Liquidation und des Erlöschens der Firma dt./engl.	302
6. Gesellschafterbeschluss über die Fortsetzung einer aufgelösten Gesellschaft dt./engl.	304
7. Anmeldung der Fortsetzung einer aufgelösten Gesellschaft dt./engl.	306
IV. Nachtragsliquidation	307
Sachverzeichnis	309